



Reitgesellschaft
Thayngen



gegründet 1965

RGT



Fun-Seilziehmeisterschaft

Samstagabend 3. August 2024

Anlässlich Springkonkurrenz

Reitanlage Thayngen (bei Schlechtwetter in der Reithalle)

Mit reichhaltiger Festwirtschaft und anschliessendem Barbetrieb

Anmeldeformular

Teamname: _____

Teamchef: _____

E-Mail Teamchef: _____

Tel Teamchef: _____

Motivationsong: _____

(bitte notiert den Interpret und Songtitel, welchen ihr beim Einlauf wünscht)

Anmeldeschluss: Montag 22. Juli 2024

(die ersten 12 Anmeldungen werden angenommen, also hüü 😊)

Anmeldung bitte per E-Mail an jara_bareiss@hotmail.com

Startgeld: Pro Person 5.- (eine Mannschaft besteht aus 6 «Ziehern» und darf max. aus 10 Personen bestehen.
Das Startgeld ist am Anlasstag pro Mannschaft in bar zu bezahlen!

Preisgeld: 1. Rang 300.- (bar oder Natural), 2. Rang 200.- (bar oder Natural), 3. Rang 100.- (bar oder Natural)
Alle Mannschaften, welche den Wettkampf abschliessen, kommen in den Genuss eines Preises!

RGT Fun-Seilzieh-Reglement:

Bodenmarkierung

Die Mittellinie am Boden ist gekennzeichnet

Seil

Das Seil darf keine Knoten und/oder Griffe haben

Seilmarkierung

Mittelmarkierung: Genau in der Seilmitte Farbe rot

Der vorderste Athlet der Mannschaft hat das Seil in jedem Fall mind. zwei Meter hinter der Mittelmarkierung zu fassen.

Persönliche Ausrüstung:

Schuhe

Keine Stollen- Nagel- oder Noggenschuhe

Harz

Ist nicht erlaubt

Handschuhe

Dürfen vom Athleten nicht getragen werden

Team:

Jedes Team besteht aus max. 10 Personen, wobei immer 6 Personen gleichzeitig ziehen. Reine Frauenmannschaften dürfen aus 8 Seilzieherinnen und max. 12. Teammitgliedern bestehen. Kinder bis 13 Jahre gelten als «halbe Person», somit gelten 2 Kids als 1 Erwachsene Person.

Das Auswechseln von Ziehern während eines Ganges, ist **nicht** erlaubt.

Gewicht

Das Gewicht der Mannschaft ist frei, also keine Beschränkung.

Wettkampfbeglement:

Punktevergabe

Vorrunde: In der Vorrunde wird pro Begegnung nur ein Zug ausgetragen.

Finalrunde: ab dem Halbfinal werden pro Begegnung zwei Züge ausgetragen. Bei einem Unentschieden nach 2 Zügen, muss ein Entscheidungszug ausgeführt werden.

Kommando/Bereitschaft

Das Seil hat beim Aufstellen der Mannschaft, bis zum Kommando «Seil auf», auf dem Fuss der Seilzieher zu liegen. Die Seilzieher dürfen das Seil nur nach Anweisung des Schiedsrichters, vor dem Kommando «Seil auf», in die Hände nehmen.

Seil auf

Gleichzeitig mit dem Kommando «Seil auf» hebt der Schiedsrichter seine Arme vorwärts hoch bis in die Horizontale. Die Seilzieher ergreifen das Seil.

Spannen

Gleichzeitig mit dem Kommando «Spannen» hebt der Schiedsrichter seine Arme in die Schräghochhalte. Die Athleten schlagen einmal den Absatz in den Boden und spannen das Seil.

Wichtig→ Vor dem Start dürfen keine absichtlichen Vertiefungen im Boden angebracht werden.

Pull

Nach einem kurzen Augenblick erteilt der Schiedsrichter, unter gleichzeitigem Herunterschwingen der Arme, das Kommando «Pull». Die Athleten nehmen die Ziehposition ein.

Gewonnener Zug

Ein Zug ist gewonnen, wenn die Viertelmetermarkierung des Seiles vom Gegner über die Mittelmarkierung am Boden gezogen oder ein Team disqualifiziert wird.

Das Ende eines Zuges wird vom Schiedsrichter durch einen Pfiff signalisiert. Gleichzeitig zeigt er auf die Siegermannschaft.

Griff am Seil

Das Seil muss immer mit beiden Händen, vor dem Oberkörper, gehalten werden.

Seilführung am Körper

Das Seil muss unter der Achselhöhle gleiten können. Klemmen des Seiles mit den Oberarmen ist nicht erlaubt, wenn dies durch Aufstützen des Ellbogens auf dem Oberschenkel herbeigeführt wird.

Seilhaltung am Arm

Das Seil darf nicht um den Arm geschlungen/gewickelt werden.

Haltung der Arme

Das Seil darf nicht mit gekreuzten Armen gegriffen werden.

Ziehpositionen:**Füsse vor Knien**

Während dem Zug sind beide Füße immer vor den Knien.

Absitzen auf Boden und Schuhe

Es darf nicht auf die Schuhe des Hintermannes abgesehen werden.

Ausrutschen/Ausgleiten

Verliert ein Zieher die vorgeschriebene Ziehposition, hat er sich sofort wieder in die richtige Stellung zu begeben.

Abstützen

Seitliches Abstützen mit der Hand ist nicht erlaubt

Rudern

Kurzes Absitzen mit gleichzeitigem Anziehen der Beine ist nicht erlaubt (Pulling on the ground)

Versicherung:

Die Haftung des Veranstalters und seines Personals für Schäden bei Teilnehmer/in, soweit gesetzlich zulässig, wegbedungen. Der Teilnehmer/die Teilnehmerin anerkennt mit seiner/ihrer Anmeldung die Gültigkeit des Haftungsausschlusses.

Weitere Infos:

Erteilen euch gerne die OK-Mitglieder 😊

Lets Rock 'n Roll, wir freuen uns!

Seilzieh-OK: Andres Bühler, Andi Keller, Hendrik Güntert, Jocelyne Keller, Corina Bühler, Jara Bareiss